Gemeinde Rosendahl
Der Bürgermeister

Rosendahl, den 18.04.2007

S i t z u n g s v o r l a g e Nr. VII/506
öffentliche Sitzung

Beratungsgang:

Rat **26.04.2007**

Betreff:	**Antrag des Heimatvereines Osterwick vom 17.04.2007 auf Freigabe der Mittel aus dem Verkaufserlös der Ortsgeschichte Osterwick**
FB/Az.:	I/16.331-03
Bezug:	

Höhe der tatsächlichen/ voraussichtlichen Kosten:

Finanzierung durch Mittel bei Produkt:

Über-/ außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von:

Finanzierungs-/ Deckungsvorschlag:

Beschlussvorschlag für den Rat:

Ein Beschlussvorschlag wird in der Sitzung erarbeitet.

Sachverhalt:

Der Heimatverein Osterwick hat mit Schreiben vom 17. April 2007 den Antrag auf Freigabe der aus der Vermarktung der Ortsgeschichte Osterwick erzielten Verkaufsüberschüsse gestellt; der Antrag ist als **Anlage I** der Sitzungsvorlage beigefügt.

Zu dem Antrag ergeben sich verwaltungsseitig folgende Anmerkungen:

1. Auf Antrag des Heimatvereines Osterwick aus dem Jahre 1985 hat am 28. Oktober 1985 der seinerzeitige Sport-, Jugend-, Kultur- und Sozialausschuss beschlossen, eine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme (ABM) für die Verfassung einer Ortsgeschichte Osterwick zu beantragen und den voraussichtlichen Trägeranteil in Höhe von 20 v.H. der Personalkosten (jährlich ca. 10.000 DM) zu übernehmen. Es war von vornherein beabsichtigt, dass die Maßnahme über zwei Jahre laufen werde; insoweit wurde seinerzeit von einem gemeindlichen Kostenaufwand in Höhe von rund 20.000 DM ausgegangen.

Der Ausschussbeschluss wurde seinerzeit an die Bedingung geknüpft, dass die nach einer späteren Drucklegung entstehenden finanziellen Rückflüsse, **soweit sie die Ausgaben der Drucklegung übersteigen** (einschließlich der durch den Heimatverein eingebrachten finanziellen Eigenmittel), an die Gemeinde Rosendahl zurückfließen. Mit dieser ergänzenden Ausschussentscheidung sollte von vornherein verhindert werden, dass ggf. vereinsseitig ein Überschuss erzielt wird, andererseits aber die ungedeckten Personalkosten in voller Höhe von der Gemeinde getragen werden.

Nähere Angaben zu dem vorstehenden Sachverhalt sind dem als **Anlage II** beigefügten Vermerk vom 28. Oktober 1985 und dem Auszug auf dem Protokoll des Sport-, Jugend-, Kultur- und Sozialausschusses vom 28. Oktober 1985 – **Anlage III** – zu entnehmen.

Die zweijährige AB-Maßnahme wurde vom 15. Mai 1986 bis zum 14. Mai 1988 in Trägerschaft der Gemeinde Rosendahl durchgeführt. Neben dem Personalkostenanteil in Höhe von 20 v.H. (tatsächlich rd. 18.789 DM = 9.607 €) wurden seitens der Gemeinde die darüber hinaus entstandenen Sachkosten getragen.

Nach Ablauf der zweijährigen AB-Maßnahme im Mai 1988 war das Manuskript für die Ortsgeschichte noch nicht komplett fertiggestellt. Die in der zugrundeliegende Maßnahme beschäftigte Autorin, Frau Roters, hat in der Folgezeit im Wege der Ehrenamtlichkeit über einen Zeitraum von 15 Monaten bis zum Beginn der AB-Maßnahme „Ortsgeschichte Holtwick“ (s. Ziffer 2) an dem Manuskript weitergearbeitet. Die endgültige Herausgabe der Ortsgeschichte Osterwick konnte sodann im Dezember 1989 erfolgen.

2. Ab September 1989 war die Autorin der Ortsgeschichte Osterwick dann wiederum im Wege einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme für die Ortsgeschichte Holtwick bei der Gemeinde Rosendahl beschäftigt. Im Rahmen dieser Arbeiten wurden – dann auch unter Einbeziehung weiterer Personalressourcen der Verwaltung - im zweiten Halbjahr 1989 die Drucklegung und Herausgabe forciert, organisiert und durchgeführt. Die Koordination aller wesentlichen Aufgaben erfolgte dabei durch die Verwaltung, obschon der Heimatverein Osterwick als Herausgeber der Ortsgeschichte Osterwick aufgetreten ist. Dies war auch immer von allen Beteiligten so gewollt. Auch für diese Arbeiten ist ein erheblicher zusätzlicher Verwaltungsaufwand entstanden.

3. Heimatverein Osterwick und Gemeinde waren sich bei der finanziellen Abwicklung bei der Herstellung und Vermarktung der Ortsgeschichte dahingehend einig, dass dieses über ein neu einzurichtendes Sonderkonto des Heimatvereines geschieht, über das lediglich der seinerzeit zuständige Amtsleiter und heutige Allgemeine Vertreter entscheidet und verfügt.

4. Der Heimatverein Osterwick hat sich an der Drucklegung und Herausgabe der Ortsgeschichte Osterwick mit einem Gesamtbetrag in Höhe von 15.000 DM beteiligt. Die seinerzeitige Gesamteinlage wurde dem Heimatverein Osterwick über das verwaltete Sonderkonto im Jahre 1991 mit 5.000 DM und im Jahre 2003 mit 5.000 €, insgesamt somit rd. 15.000 DM erstattet.

   Die derzeit auf dem Sonderkonto verfügbaren Mittel stellen somit für das durchgeführte Projekt „Ortsgeschichte Osterwick“ einen sogenannten Überschuss dar. Einzelheiten hierzu sind auch dem als **Anlage IV** beigefügten Schreiben an den Heimatverein Osterwick vom 03. März 2003 zu entnehmen.

5. Im Falle der Erstellung der Ortsgeschichte Holtwick wurde in Zusammenarbeit mit dem Heimatverein Holtwick in gleicher Weise verfahren. In Ergänzung der Sachlage für die sich bereits seinerzeit abzeichnenden Überschüsse für die Ortsgeschichte Osterwick und deren mögliche Verwendung für ein ähnliches Rosendahler Kulturpro-

jekt hat der Heimatverein Holtwick zusammen mit dem Beschluss über die Gestaltung, Herausgabe und den Vertrieb der „Ortsgeschichte Holtwick“ bereits folgenden Beschluss gefasst:

> *„Die nach dem Rückfluss der Einlage des Heimatvereines Holtwick (in Höhe von 10.000 DM) auf dem Sonderkonto verbleibenden Beträge und weiterhin eingehenden Überschüsse sollen für eine zukünftige geplante ortsgeschichtliche Rosendahler Publikation (z.B. als Teilfinanzierung eines Bildbandes von Rosendahl) verwendet werden.“*

Dieser Beschluss war das Resultat der im Rahmen der Osterwicker Ortsgeschichte zu verzeichnenden positiven Erfahrungen und Vermarktungserfolge. Der Beschluss griff damit aber auch die bereits seinerzeit mit dem Heimatverein Osterwick diskutierte Idee der Verwendung für eine Rosendahler ortsgeschichtliche Publikation auf.

6. Soweit dem Antrag des Heimatvereines Osterwick auf Freigabe bzw. Verzicht des derzeit vorhandenen Überschusses stattgegeben werden sollte, kann sicherlich mit einem gleichlautenden Antrag des Heimatvereines Holtwick auf Bereitstellung des im Falle der Ortsgeschichte Holtwick erzielten Überschusses für ein ähnliches Projekt gerechnet werden.

   Dann dürfte - ohne die notwendigen finanziellen Ressourcen - das seit langem angestrebte und bereits vor längerer Zeit auch mit dem Heimatverein Darfeld erörterte gemeinsame Rosendahler Kulturprojekt nicht mehr zu realisieren sein.

Ergänzende Angaben zum Sachverhalt können in der Sitzung gegeben werden.

Herr Bußmann, Vorsitzender des Heimatvereines Osterwick, wird in der Sitzung zugegen sein, den gestellten Antrag auf Wunsch erläutern und ggf. für ergänzende Fragen zur Verfügung stehen.

In Vertretung:

Gottheil	Niehues
Allgemeiner Vertreter	Bürgermeister

Anlagen:

Anlage I - Antrag des Heimatvereines Osterwick vom 17.04.2007
Anlage II - Vermerk vom 28.10.1985
Anlage III – Protokollauszug des Sport-, Jugend-, Kultur- und Sozialausschusses vom 28.10.1985
Anlage IV - Schreiben an den Heimatverein Osterwick vom 03.03.2003